Energie für Ihre Zukunft...

Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH

Netzanschlussvertrag Gas (nach NDAV)

Zwischen der **Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH**

Werraweg 24, 34346 Hann. Münden
Telefon 0 55 41 707 0, Fax 0 55 41 707 177, E-Mail info@versorgungsbetriebe.de

Handelsregister Göttingen HRB-Nr. 112477,
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. (FH) Jens Steinhoff, Marc Pfütz M.Sc. Aufsichtsratsvorsitzender: Bürgermeister Tobias Dannenberg

und

Eheleuten/
Frau/Herrn/Firma **(Anschlussnehmer)**

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon/Fax Geburtsdatum Registernummer Registergericht E-Mail (freiwillige Angabe)

ggf. vertreten durch «vertreten_durch» (Vollmacht Anlage 1 erforderlich)

MUSTER

wird folgender Vertrag

über (bitte ankreuzen) ☐ Neuanschluss ☐ Änderung bestehender Netzanschluss ☐ bestehender Netzanschluss

geschlossen:

1. Netzanschluss (bitte ankreuzen): ☐ überwiegend private Nutzung

☐ überwiegend gewerbliche Nutzung, voraussichtlicher Jahresverbrauch: kWh

		34346	**Hann. Münden**
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort

Gemarkung:	Flur Flurstück		Baugebiet

2. Kundennummer: «Kundennummer» (vom Netzbetreiber einzutragen)

3. Grundstückseigentümer ist mit Anschlussnehmer:	(bitte ankreuzen) ☐ identisch ☐ nicht identisch (schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers/ Erbbauberechtigten als **Anlage 2** beifügen)
4. Entnahmedruck (hinter dem Druckregelgerät):	bis 23 mbar
5. Art des Netzanschlusses	Erdgasqualität, Brennwert mit Schwankungsbreite und Ruhedruck ergeben sich aus den Ergänzenden Bedingungen.
6. Vorzuhaltende Anschlussleistung am Netzanschluss	(bitte ankreuzen) ☐ Leistung: 30 kW
7. Ende des Netzanschlusses (Eigentumsgrenze):	(bitte ankreuzen) ☐ Ausgang der Hauptabsperreinrichtung ☐ abweichend (bitte definieren):
8. Gewünschter Ausführungstermin / Wertersatz bei Widerruf:	☐ Nächstmöglicher Zeitpunkt ☐ ab dem _____(Datum) Bei Verbrauchern i. S. d. § 13 BGB, d. h. natürlichen Personen, die den Netzanschlussvertrag zu überwiegend privaten Zwecken abschließen: Für den Fall, dass die Erbringung der Leistungen zur Herstellung des Netzanschlusses vor Ablauf der Widerrufsfrist (14 Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses) beginnen soll, erkläre ich im Hinblick auf mein Widerrufsrecht nach Anlage 7 zusätzlich (falls gewünscht, bitte ankreuzen): ☐ Ich verlange ausdrücklich, dass die Erbringung der Leistungen nach diesem Vertrag – soweit möglich – schon vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll. Für den Fall, dass ich mein Widerrufsrecht ausübe, schulde ich dem Netzbetreiber für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen gemäß § 357 Abs. 8 BGB einen angemessenen Betrag als Wertersatz.
8. Voraussichtlicher Zeitbedarf für die Herstellung des Anschlusses:	Wochen ab Vertragsschluss unter der Voraussetzung, dass der Anschlussnehmer die baulichen Gegebenheiten für die sichere Errichtung des Netzanschlusses geschaffen hat (vom Netzbetreiber einzutragen)
9. Zukünftiger Energielieferant:	Hinweis: Wenn Sie keinen Energielieferanten eintragen, durch den die Belieferung erfolgt, und der Netzbetreiber auch anderweitig kein Energielieferant benannt wird, erfolgt die Versorgung mit Gas zum privaten Verbrauch bzw. zum gewerblichen Jahresverbrauch von weniger als 10.000 kWh durch den örtlichen Grundversorger (§ 36 EnWG) zu dessen veröffentlichten Bedingungen. Grundversorger ist zurzeit die Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH. Sofern am Netzanschluss Gas zu überwiegend gewerblichen Zwecken mit einem voraussichtlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh entnommen werden soll, tritt – längstens für drei Monate – die Ersatzversorgung mit Energie gemäß § 38 Abs. 1 EnWG durch den Grundversorger ein.
Zählpunktbezeichnung bzw. Messlokations-Identifikationsnummer (falls bei Vertragsschluss bekannt, gegebenenfalls mehrere, sonst Zählerbezeichnung) oder Aufstellungsort des Zählers (gegebenenfalls Skizze beifügen):	(vom Netzbetreiber vorzugeben)
Marktlokations-Identifikationsnummer (falls bei Vertragsschluss bekannt, gegebenenfalls mehrere):	(vom Netzbetreiber vorzugeben)

MUSTER

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Dieser Vertrag regelt den Anschluss der Gasanlage in Niederdruck an das Gasversorgungsnetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers sowie der Technischen Anschlussbedingungen (TAB). Dieser Vertrag gilt nicht für den Anschluss von Biogasaufbereitungsanlagen oder sonstigen Anlagen zur Einspeisung von Gas.

(2) Die Netznutzung sowie die Belieferung mit Erdgas bedürfen separater vertraglicher Regelungen. Das Recht zur Nutzung des Anschlusses zur Entnahme von Erdgas ist in der NDAV und den Ergänzenden Bedingungen näher ausgestaltet.

§ 2 Netzanschlusskosten; Inbetriebsetzung; Sonderleistungen

(1) Das Entgelt für die Herstellung/Änderung des o. g. Netzanschlusses (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ beträgt «NAKosten» € gemäß **Anlage 3** vom «Angebot_vom» und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.

☐ wurde bereits gezahlt.

(2) Die Inbetriebsetzung der Gasanlage ist gemäß den Ergänzenden Bedingungen zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen (z. B. Errichtung einer Gasanlage).

§ 3 Baukostenzuschuss

Der für o. g. Netzanschluss vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichtende (weitere) Baukostenzuschuss (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ entfällt.

☐ beträgt gemäß vom und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.

☐ wurde bereits gezahlt.

§ 4 Vertragsdauer; Kündigung; Mitteilung über Eigentumswechsel

(1) Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Eine Kündigung durch den Netzbetreiber ist nur möglich, soweit eine Pflicht zum Netzanschluss nach § 18 Abs. 1 Satz 2 EnWG nicht besteht.

(2) Das Recht des Netzbetreibers zur fristlosen Kündigung gemäß § 17 NDAV bleibt unberührt.

(3) Die Kündigung bedarf der Textform.

(4) Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der Gasanlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

§ 5 Haftung

Der Netzbetreiber haftet gegenüber dem Anschlussnehmer aus Vertrag oder aus unerlaubter Handlung für Schäden, die der Anschlussnehmer durch eine Unterbrechung des Netzanschlusses oder durch Unregelmäßigkeiten beim Betrieb des Netzanschlusses sowie des Netzes bleibe entsprechend der Regelung des § 18 NDAV.

§ 6 Allgemeine und Ergänzende Bedingungen

Die Regelungen dieses Vertrags beruhen auf den derzeitigen rechtlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV) sowie den Ergänzenden und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers, die im Internet unter www.versorgungsbetriebe.de veröffentlicht sind.

MUSTER

....., den ..... Hann. Münden, den .....

Unterschrift Anschlussnehmer

Unterschrift Netzbetreiber

Anlagen

Anlage 1: Vollmacht eines für den Anschlussnehmer handelnden Vertreters

Anlage 2: Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers

Anlage 3: Kostenangebot (zu § 2 und 3) und gegebenenfalls Angabe des voraussichtlichen Zeitbedarfs

Anlage 4: Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck vom 01.11.2006 (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV)

Anlage 5: Ergänzende Bedingungen der VHM zur NDAV

Anlage 6: Technische Anschlussbedingungen

Anlage 7: Widerrufsbelehrung sowie Muster-Widerrufsformular

Anlage 8: Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten